



GEMEINDEZEITUNG

Hofkirchen
AN DER TRATTNACH



Öffnungszeiten des Marktgemeindeamtes

Montag	07.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	07.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	07.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	07.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Freitag	07.00 – 12.00 Uhr

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort des Bürgermeisters	3
Eintragung zu den Volksbegehren	4
Wasserverband Trattnachspeicher Leithen	5
Meldepflichten rund um die Hundehaltung	5
Caritas-Erholungstage für pflegende Angehörige.....	6
Einweihungsfeier der Mittelschule.....	7
Landesmusikschule Hofkirchen.....	9
Aus dem Standesamt	10
Fundgegenstände.....	10
Jugendtrainerin Eva Stegner erfolgreich	11
Beilagen	12

Müllabfuhrtermine

- **Altpapier:** 28. Juni
- **Biotonne:** 3. Juli
- **Gelber Sack:** 6. Juli
- **Grünschnittübernahme:**
15. Juli von 9.00-10.00 Uhr
beim Bauhof

IMPRESSUM

3. FOLGE, Juni 2023

Herausgeber: Marktgemeinde Hofkirchen an der Trattnach
Druck: digital image, Aspeth 31, 4720 Kallham, Auflage: 720 Stk.
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Josef Gadermeier
Verlagspostamt: 4720 Neumarkt/Hausruck

HINWEIS ZUM REDAKTIONSSCHLUSS

Redaktionsschluss für die 4. Ausgabe 2023 der Gemeindezeitung ist
am **7. August 2023, 7.00 Uhr**.
Beiträge sind an Frau Martina Starlinger (Telefon: 07734/2255,
E-Mail: verwaltung@hofkirchen-trattnach.at) zu senden.



AUS DEM BÜRGERSERVICE

VORWORT DES BÜRGERMEISTERS

Geschätzte Hofkirchnerinnen, geschätzte Hofkirchner!

Alles Gute zum Geburtstag – liebe Haupt-/Mittelschule Hofkirchen. Bei einem schönen Schulfest wurde am 3. Juni die generalsanierte Mittelschule Hofkirchen eingeweiht. Und weil man Feste feiern soll, wie sie fallen, wurde auch gleich das 50-jährige Bestehen des Schulstandortes Hofkirchen mitgefeiert. Danke an die Lehrkräfte, die FF Ruhringsdorf, den Musikverein und alle Helfer die zum Gelingen dieses tollen Festes beigetragen haben.

Jetzt da es endlich warm und schön ist beginnt auch wieder die Gartensaison.

Weil es immer wieder ein Thema ist, möchte ich an euch alle im Sinne des guten Miteinanders appellieren – das Rasenmähen und sonstige „laute Arbeiten“ zu den sicherlich bekannten Zeiträumen durchzuführen. Ich danke schon jetzt für eure Unterstützung.

Zur warmen Jahreszeit gehören auch laue Sommerabende welche sich für Straßen- bzw. Siedlungsfeste hervorragend eignen. So wie auch in den letzten Jahren möchte ich diese Feiern mit einer Getränkepende unterstützen. Infos wie das funktioniert gibt es am Gemeindeamt.

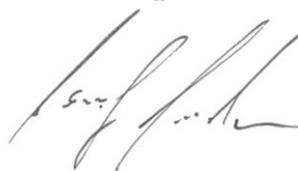
Mit Ende April wechselte Sepp Eibelhuber in den wohlverdienten Ruhestand. Seine Nachfolge am Bauhof trat wie die meisten von Euch sicherlich bereits wissen, Lukas Taubinger an. Lieber Lukas, auch an dieser Stelle nochmals – herzlich willkommen im Team.

Lieber Sepp! Vielen Dank für deinen Einsatz und dein Engagement für Hofkirchen und den RHV Mittleres Trattnachtal in den vergangenen 36 Jahren. Mit deiner Umsicht, deiner Herzlichkeit und deinem Sinn für Nachhaltigkeit hast du einen großen Beitrag dazu geleistet Hofkirchen zu gestalten. Für deinen neuen Lebensabschnitt wünsche ich dir das Allerbeste.

Mit dem nahenden Sommerbeginn kommen wir auch den Sommerferien einen großen Schritt näher. Ich möchte an dieser Stelle alle Kinder im Alter von 7 – 12 Jahren einladen, die Ferienpassaktionen eifrig zu besuchen. Natürlich wird es auch heuer wieder – so viel kann ich schon verraten – eine tolle Belohnung geben.

Ich wünsche euch allen einen schönen und erholsamen Sommer.

Euer Bürgermeister



Josef Gadermeier



EINTRAGUNG ZU DEN VOLKSBEGEHREN

Im Zeitraum vom 19. bis 26. Juni 2023 gibt es beim Marktgemeindeamt Hofkirchen an der Trattnach Eintragungsmöglichkeiten zu folgenden Volksbegehren:

- „Neutralität Österreichs JA“
- „anti-gendern“
- „Untersuchungsausschüsse live übertragen“
- „Lebensmittelrettung statt Lebensmittelverschwendung“
- „Asylstraftäter sofort abschieben“
- „Verbot von Kinder-Instagram“
- „Rettung unserer Sparbücher“
- „Umsetzung der Lebensmittelherkunftskennzeichnung“
- „Staatsbürgerschaft für Folteropfer“



Die Begründung bzw. den Text zu diesen Volksbegehren finden Sie auf unserer Homepage.

Eintragungszeiten:

Montag, 19. Juni 7.00 bis 18.00 Uhr

Freitag, 23. Juni von 7.00 bis 16.00 Uhr

Dienstag, 20. Juni von 7.00 bis 18.00 Uhr

Samstag, 24. Juni, geschlossen

Mittwoch, 21. Juni, 7.00 bis 16.00 Uhr

Sonntag, 25. Juni, geschlossen

Donnerstag, 22. Juni, 7.00 bis 20.00 Uhr

Montag, 26. Juni von 7.00 bis 16.00 Uhr

Die Eintragungen müssen eigenhändig, mit Vor- und Zunamen, vollständigem Geburtsdatum und Adresse erfolgen.

Online (www.bmi.gv.at/volksbegehren) können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (26. Juni 2023), durchführen.

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraumes das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 15. Mai 2023 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für das Volksbegehren abgegeben haben, können keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung für das jeweilige Volksbegehren zählt.



WASSERVERBAND TRATTNACHSPEICHER LEITHEN – VERPACHTUNG BADESEEKIOSK

Der Wasserverband Trattnachspeicher Leithen sucht ab der Sommersaison 2024 eine/n verlässliche/n Pächter/in für den Kiosk am Badensee Weibern/Geboltskirchen.

Anforderungen und Aufgaben:

- grundsätzlicher Kioskbetrieb von Mai – Oktober (bei Schönwetter)
- gewünschte Öffnungszeiten bei Badewetter von 12:00 Uhr bis 18:00 Uhr – grundsätzlich flexibel
- eigenständiger Verkauf von Getränken und kleinen Speisen
- Verkauf von Saisonparkkarten
- regelmäßige Reinigung der Sanitäranlagen
- Entleerung der Mülleimer rund um den Badensee
- Verlässliche Information an den Wasserverband bei allfälligen Vorkommnissen

Der derzeitige Kiosk wird bis zum Frühjahr 2024 saniert. Ideen und Wünsche des/r zukünftige/n Pächter/in können bei der Sanierung einfließen.

Die Pachthöhe ist mit € 300 pro Monat (von Mai – Oktober) festgelegt, wobei sich diese durch ordentliche Verrichtung der genannten Aufgaben (Reinigung der Sanitäranlagen, Entleerung der Mülleimer) wesentlich verringert.



Wir ersuchen eine schriftliche Bewerbung (inkl. kurzer Information zum/r Pächter/in und Vorstellungen zum Kioskbetrieb) bis spätestens 1. August 2023 per E-Mail (gemeinde@weibern.ooe.gv.at) zu übermitteln oder am Gemeindeamt Weibern abzugeben.

Für etwaige Fragen bitten wir um Kontaktaufnahme mit Obfrau Vbgm. Eva Pacher BSc (0699/111 286 22), Obfrau-Stv. Vbgm. Rudolf Waldenberger (0664/391 79 05).

MELDEPFLICHTEN RUND UM DIE HUNDEHALTUNG

Sie haben sich zur Haltung eines Hundes entschieden. Gewiss ist das neue Haustier eine große Bereicherung, es gibt aber auch einige Pflichten, die Sie als HundehalterIn übernommen haben:

- Eintragung in das oberösterreichische Hunderegister bei der Hauptwohnsitzgemeinde:
Ist der Hund älter als 12 Wochen, ist er binnen 3 Tagen bei der Hauptwohnsitzgemeinde anzumelden.

Der Meldung sind anzuschließen:

- Der für das Halten eines Hundes erforderliche Sachkundenachweis (*ist vor der Anschaffung eines Hundes zu absolvieren!*),
- der Nachweis über die Haftpflichtversicherung und
- der Registrierungsnachweis in der Heimtierdatenbank.

Im Zuge der Anmeldung erhalten Sie eine Hundemarke. Der Halter hat dafür Sorge zu tragen, dass diese an öffentlichen Orten am Halsband sichtbar getragen wird.

- Kennzeichnung des Hundes mittels Mikrochip und Meldung bei der Heimtierdatenbank des Bundes:
Alle im Bundesgebiet gehaltenen Hunde sind mittels eines zifferncodierten, elektronisch ablesbaren Mikrochips auf Kosten des Halters von einem Tierarzt chipen zu lassen. Welpen sind spätestens mit einem Alter von 3 Monaten, jedenfalls aber vor der ersten Weitergabe so zu kennzeichnen. Der Nummerncode des Mikrochips muss in der Heimtierdatenbank des Bundes registriert werden!



CARITAS-ERHOLUNGSTAGE FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE

Die Caritas bietet von 8. bis 13. Oktober für pflegende Angehörige Erholungstage im Hotel Lavendel in Windischgarsten an. „Gerade für Menschen, die zu Hause ihre Angehörigen monatelang oder oft schon jahrelang betreuen, ist es wichtig, auch einmal aus dem Alltag auszusteigen. Das gibt neue Energie, von der schlussendlich beide profitieren – der Betreuende und die zu pflegende Person“, weiß Sonja Zauner, Leiterin der Caritas-Servicestelle für pflegende Angehörige. Anmeldungen sind ab sofort unter 0676/877 624 48 möglich. Anmeldeschluss ist der 20. September.



Die fünf Erholungstage bieten allen, die zu Hause einen pflegebedürftigen oder beeinträchtigten Angehörigen betreuen, die Möglichkeit, sich auf sich selbst zu konzentrieren und sich mit Menschen, die in derselben Situation sind, auszutauschen. Viele Angehörige haben auch Sorge, den zu pflegenden Menschen zurückzulassen. Die Caritas-Mitarbeiterinnen beraten gerne über praktische und auch finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten. Für den Erholungsurlaub ist zudem ein Urlaubszuschuss für die Hotelkosten von maximal 225 Euro vom Land OÖ möglich – für Teilnehmende, die zu Hause einen Angehörigen mit

Pflegestufe 3 oder mehr pflegen. Der Zuschuss ist mittels Formular auf www.pflegeinfo-ooe.at unter „Finanzielles und Rechtliches“ zu beantragen. Bei den Erholungstagen können die Teilnehmenden nicht nur ausspannen und auf andere Gedanken kommen. Der Urlaub soll auch Energiequelle für die Zeit danach sein, weshalb Caritas-Mitarbeiterinnen eine thematisch passende Begleitung anbieten. Dazu gehören gemeinsame Wanderungen, viele Möglichkeiten für Gespräche, Einladungen zu Morgengymnastik, Singen, Tanzen und anderes mehr. Die Urlauber*innen können selbst entscheiden, ob und an welchen Angeboten sie teilnehmen wollen. Das Einzelzimmer inklusive Frühstück vom Buffet, Nachmittagsjause mit pikanten Snacks und hausgemachten Mehlspeisen vom Buffet sowie 4-Gang-Verwöhn-Wahlmenü kostet pro Nacht 104,-- Euro. Das Doppelzimmer kostet 89,-- Euro. Die einmaligen Kurskosten inkl. diverser Materialien sind 80,-- Euro.

Informationen und Anmeldung bis 20. September: Caritas-Servicestelle Pflegende Angehörige, Tel.: 0676/877 624 48, E-Mail: pflegende.angehoerige@caritas-ooe.at, www.caritas-ooe.at/pang



GEMEINDE AKTUELL

EINWEIHUNGSFEIER DER MITTELSCHULE

Das Einweihungsfest der Mittelschule war dank der vielen Mitwirkenden ein voller Erfolg. Gemeinsam mit ehemaligen Lehrern und Schülern erinnerten wir uns an so manche nostalgische Episode zurück, da es seit 50 Jahren auch eine selbständige Sekundarstufe I in Hofkirchen gibt.

„Wir gestalten unsere Gebäude und danach gestalten sie uns“
(Winston Churchill)

Die Renovierung der Mittelschule ist eine Investition in unsere Zukunft. Wir haben dadurch ein modernes und inspirierendes Umfeld für die Schüler/innen geschaffen und viele beeindruckende Arbeiten der Kinder wurden in den einzelnen Klassenräumen ausgestellt. Die 1. Klassen verwandelten ihre Klasse in ein ägyptisches Museum, Werkstücke und Zeichnungen wurden präsentiert. Im Turnsaal führten die Mädchen der 3a und 3c Klasse Tänze auf und die Mädchen der 1b Klasse zeigten ihr Können beim



Jumpen auf den Mini-Trampolinen. Auch in der Bibliothek konnten die Besucher eine Schülervorführung genießen und im EDV-Raum wurde die interaktive Tafel vorgestellt und wie mit den Chromebooks der Kinder gearbeitet wird.

Im Schul-Café halfen viele engagierte Kinder beim Servieren und beim Arbeiten in der Lehrküche – es war eine wahre Freude, die Schüler/innen in einem anderen Setting kennenzulernen.

Gemeinsam mit Bürgermeister Josef Gadermeier durfte ich viele Ehrengäste begrüßen, ganz besonders Alt-Bürgermeister Alois Zauner, aber auch Frau Mag. Astrid Zehetmair vom Land OÖ und Frau RR Doris Aflenzer aus der Bildungsregion PÄD 5. Dechant Mag. Johannes Blaschek nahm die Einweihung der Schule vor und nach den letzten musikalischen Beiträgen des Schulchores und des Musikvereins Hofkirchen ging es zum gemütlichen Teil über, bei dem die FF Ruhringsdorf die Gäste hervorragend bewirtete.

Unsere Schule ist eben nicht nur ein Gebäude – es sind die Menschen, die sie mit Leben füllen!

Vielen Dank an alle Mitwirkende für den reibungslosen Ablauf diese Feier!

Silvia Pichler





Aus der Chronik 1973:

Hofkirchen: Baumeisterarbeiten für Hauptschulbau vergeben

Hofkirchen a. d. Tr. — Der erste Punkt, der am 16. ds. stattgefundenen Gemeinderatssitzung, nämlich die Beratung und Beschlußfassung über die Vergabe der Baumeisterarbeiten für die Errichtung einer Hauptschule, ist für die Bürger der eigenen Gemeinde und den umliegenden Gemeinden, deren hauptschulpflichtige Schüler in Hofkirche zur Schule gehen, von besonderer Wichtigkeit. Da die Hauptschule derzeit in verschiedenen Gebäuden untergebracht ist, wird der Baubeginn für Gemeinde, Lehrer und Schüler ein freudiges Ereignis werden.

Nach kurzer Debatte wurde beschlossen, der Firma, die das billigste Angebot einbrachte, die Bauarbeiten zu übergeben (Firma Weichselbaumer). Der Bau wird mit ei-

ner Ölzentralheizung ausgestattet. Neu ausgeschrieben wurden die Brunnenmacherarbeiten.

Der Sportverein beabsichtigt auf dem Gelände des gemeindeeigenen Sportplatzes eine gemauerte Sporthütte, in der alle notwendigen sanitären Anlagen eingebaut werden sollen, zu errichten. Außerdem ist geplant, das ganze Areal des Sportplatzes zu sanieren. Es sollen Anlagen gemacht werden, auf denen Gemeindebürger jeden Alters in irgend einer Form Sport betreiben können. Der Bürgermeister hob hervor, daß eine Sanierung der Sportanlagen nicht nur den Sportlern, sondern auch den Schülern der beiden Schulen und den übrigen Gemeindebürgern zugute käme. Der Gemeinderat beschloß, das Vorhaben des Sportvereins gutzuheißen.



Spatenstich für Hauptschulbau

Hofkirchen a. d. Tr. — Zu diesem Ereignis ladet die Gemeinde am Freitag, 5. ds., um 14 Uhr ein. Wenn man bedenkt, daß an der derzeitigen Hauptschule 218 Schüler aus 7 Gemeinden in 9 Klassen an verschiedenen Standorten unterrichtet werden, so kann man verstehen, was der Baubeginn der Hauptschule für Gemeinde, Lehrer und Schüler bedeutet. Der Bau wird nach derzeitigen Schätzungen ungefähr 20 Millionen Schilling kosten. Folgende Räumlichkeiten sind vorgesehen: Mindestens 8 Klassen, Werkraum, Physiksaal, Zeichensaal, Maschinschreibzimmer, Lehrmittelzimmer, Lehrküche, Auspeisungsraum, ein Turnsaal, ein Lehrschwimmbecken sowie, wenn der Wunsch der Gemeinde in Erfüllung geht, eine

Sauna. Lehrschwimmbecken und Sauna würden auch der Öffentlichkeit zur Verfügung stehen. Besonders günstig wird sich die Errichtung einer Mehrzweckhalle auswirken.

**OKTOBER
1973**



LANDESMUSIKSCHULE HOFKIRCHEN



Am Sonntag, den 21. Mai war wieder die Erstkommunion der Volksschulkinder in der Pfarrkirche Hofkirchen/Tr.

Querflötenschülerinnen der Musikschule haben gemeinsam mit der Volksschul-Klassenlehrerin und mit dem Schulchorlehrer der LMS Hofkirchen die Messe musikalisch gestaltet. Es sangen die Erstkommunionkinder.

Wer ab dem nächsten Schuljahr auch wieder in einem Chor singen möchte:



Jeden Donnerstag (wenn Schultag) von 16.40 bis 17.30 Uhr ist Schulchor in der Musikschule! Für Kinder ab ca. 6 Jahren und im Volksschulalter.

Einfach vorbeikommen und beim Musikschullehrer Wolfgang Mayer im Chor schnuppern.



Am Mittwoch, 7. Juni luden Musikschule und traditionellen "Musikalischen Hoangarten" in den Garten der Musikschule. Im stimmungsvollen Ambiente gaben SchülerInnen und Lehrpersonen der LMS volksmusikalische "Schmankerl" zum Besten. Für Gemütlichkeit und die kulinarischen Köstlichkeiten sorgte in gewohnter Weise der Musikverein.

Den Schlusspunkt des heurigen Schuljahres der LMS bildet am Mittwoch, 28. Juni das alljährliche Schlusskonzert - mit Darbietungen quer durch alle Instrumentalklassen und die Urkunden-Überreichung der abgelegten Übertrittsprüfungen.

Musikverein Hofkirchen zum mittlerweile schon



AUS DEM STANDESAMT

GEBOREN WURDE ...

Manuel Wimmesberger und Magdalena Mühringer, ein Moritz

Benedikt und Anela Ljubas, ein Mateo

GEHEIRATET HABEN ...

Johannes Kreidl und Stefanie Ziegler

VERSTORBEN SIND ...

Ljubomir Miucin im 64. Lebensjahr

Hilda Famler im 93. Lebensjahr

Franziska Lemberger im 97. Lebensjahr

Erna Watzinger im 82. Lebensjahr

Maria Langer im 88. Lebensjahr

FUNDGEGENSTÄNDE

Sämtliche Fundgegenstände sind beim Gemeindeamt als Fundamt abzugeben.

Derzeit können folgende Fundgegenstände gegen entsprechenden Eigentumsnachweis beim Gemeindeamt behoben werden:

Schlüssel, Fahrrad, Handys

Für den Inhalt der nachfolgenden Berichte und die Qualität der Bilder sind die Vereine, Organisationen, etc. verantwortlich.



AUS DEN VEREINEN, ...

JUGENDTRAINERIN EVA STEGNER ERFOLGREICH BEI DER DAMENLANDESMEISTERSCHAFT

Am 13. Mai 2023 fand in Wartberg ob der Aist die oberösterreichische Damenlandesmeisterschaft im Schnell-schach statt. Insgesamt nahmen 30 Spielerinnen an der Landesmeisterschaft teil, bestehend aus den spielstärksten Damen unseres Bundeslandes und damit verbunden auch die Möglichkeit für die schachspielenden Mädchen, bei einem bedeutenden Turnier ein wenig Turnierluft zu schnuppern. Die weibliche Abordnung des SV Hofkirchen für diese Meisterschaft bestand aus insgesamt 6 Teilnehmerinnen (Eva Stegner bei den Damen und bei der Jugend Luisa Frank-Prähofer, Sophia Schrödl, Anna Doppelbauer, Anja Hofstadt und Charlotte Stoiber-Aigner).



Die erfahrene Spielerin und WFM (weibliche Fide-Meisterin) Polterauer Chiara (2148 ELO) sicherte sich mit 7 Siegen und somit 7 Punkten den Titel der Damenlandesmeisterin, auf Platz 5 und punktgleich mit der Drittplatzierten erreichte Eva Stegner 5 Punkte. Das war eine außergewöhnliche Leistung unserer Jugendtrainerin, da das Feld sehr stark besetzt war. Aber auch alle unsere Mädels punkteten und verdienen Anerkennung für ihre Leistungen. Zwei Anmerkungen müssen noch

erwähnt werden: Eva ist seit ihrer Kindheit eine begeisterte Schachspielerin, opfert viel Zeit für den Schachsport und ist als Jugendtrainerin eine wunderbare und unverzichtbare Stütze für den Schachverein Hofkirchen. Und ein Zweites: Wir erfahren immer wieder Unterstützung von Hofkirchner Firmen, so stellt uns Meyrhuber Hans (Fa. Meyrhuber Transporte) die Busse für weite Fahrten zu den Turnierorten kostenlos zur Verfügung.



Foto oben:
Eva auf Brett 1 im Spiel gegen
WFM Polterauer
Foto links:
Das Hofkirchner Team

Pfarrfest



Pfarre Hofkirchen an der Trattnach

JOHANNESFEUER

23. JUNI 2023 / 19 UHR

Ersatztermin bei Schlechtwetter ist der 24. Juni

bei der Union Sportanlage
MIT KINDERFEUER ZUM HÜPFEN

Entzündung großes Feuer:
um ca. 20.30 Uhr

Musik:
MusikerInnen der Musik-
kapelle Hofkirchen

Knacker zum Selbergrillen
Bratwürstl
Kaffee und Kuchen



FEIERN
WIR
GEMEINSAM